# Artensteckbrief

- **0** Ausgestorben oder verschollen
- **1** Vom Aussterben bedroht
- **2** Stark gefährdet
- **3** Gefährdet
- **G** Gefährdung unbekannten Ausmaßes
- **R** Extrem selten
- **V** Vorwarnliste
- ***** Ungefährdet
- **D** Daten unzureichend
- **♦** Nicht bewertet
- **–** Kein etablierter Nachweis

**Wissenschaftlicher Name**

Physarum diderma Rostaf.

**Organismengruppe**

Schleimpilze

**Verantwortlichkeit Deutschlands**

Daten ungenügend, evtl. erhöhte Verantwortlichkeit zu vermuten

**Aktuelle Bestandssituation**

ausgestorben/verschollen

**Letzter Nachweis**

1909

**Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste**

Kategorie unverändert

**Weitere Kommentare**

Nur ein älterer Nachweis (Jaap 1909) aus Deutschland, allerdings fehlt die Sippe in Jaaps Exsikkatenwerk und wird bei Senge (1975) und Marx (1990) nicht erwähnt.

**Einbürgerungsstatus**

Indigene oder Archäobiota

**Quelle**

Schnittler, M.; Kummer, V.; Kuhnt, A.; Krieglsteiner, L.; Flatau, L.; Müller, H. & Täglich, U. (2011): Rote Liste und Gesamtartenliste der Schleimpilze (Myxomycetes) Deutschlands. – In: Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands. Band 6: Pilze (Teil 2) – Flechten und Myxomyzeten. – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (6): 125-234.